

Technisches Merkblatt

Schellack

Version: 04/2018

Art.Nr.:

337503-01546 (Type 4621)	337503-01552 (Type 4503 hand made)
337503-01547 (Type 4624 DL)	337503-01553 (Type 4602)
337503-01548 (Type 4625 DO)	337503-01554 (Type 4505 TN)
337503-01551 (Type 7730) als Lösung	337503-01555 (Type 4504 Lemon 1 m.m.)

Schellack ist das gereinigte, bearbeitete, harzige Sekret der ostasiatischen Stocklaus *Kerria Lacca*. Es ist das einzige kommerziell genutzte Naturharz tierischen Ursprungs. Durch seine besonderen Eigenschaften, physiologische Unbedenklichkeit und gute Verträglichkeit gewinnt Schellack besonders im Hinblick auf verstärktes Umweltbewusstsein an Bedeutung.

Die Aufbereitung des Schellacks erfolgt nach drei unterschiedlichen Verfahren

Klasse I:	Lösemittelextraktion
Klasse II:	Schmelzfiltration
Klasse III:	Chlorbleiche

Technische Daten:

Klasse I – Blätterschellack, entwachst
 CAS-Nr. 9000-59-3, EINECS: 232-549-9
 FDA-Zulassung: 175.105



	Type 4621	Type 4624 DL	Type 4625 DO
Farbzahl*	≤ 10	≤ 15	≤ 16
Wachsgehalt [%]	≤ 0,2	≤ 0,2	≤ 0,2
Alkohol unlösl. Anteile [%]	ca. 0,1	ca. 0,1	ca. 0,1
Schmelzpunkt [°C]	65 – 85	65 – 85	65 – 85
Säurezahl [mg KOH/g]	65 – 80	65 – 80	65 – 80
Verseifungszahl [mg KOH/g]	190 – 230	190 – 230	190 – 230
Trocknungsverlust [%]	≤ 2	≤ 2	≤ 2
Schwermetalle [ppm]	≤ 10	≤ 10	≤ 10

*Gardner, 20% in Ethanol

**Klasse II** – Blätterschellack, wachshaltig
CAS-Nr. 9000-59-3, EINECS: 232-549-9

	Type 4602	Type 4505 TN ^{a)}	Type 4504 ^{a)}	Type 4503 ^{b)}
Farbzahl*	≤ 16	≤ 18	≤ 18	≤ 16
Wachsgehalt [%]	≤ 4,5	≤ 4,5	≤ 4,5	≤ 5,5
Alkohol unlösl. Anteile [%]	≤ 1,0	≤ 1,5	≤ 1,0	≤ 1,0
Schmelzpunkt [°C]	70 – 90	70 – 90	70 – 90	70 – 90
Säurezahl [mg KOH/g]	60 – 80	60 – 80	60 – 80	65 – 76
Verseifungszahl [mg KOH/g]	185 – 200	185 – 200	185 – 220	185 – 200
Trocknungsverlust [%]	≤ 2	≤ 2	≤ 2	≤ 2
Jodzahl	12 – 18	12 – 18	12 – 18	12 – 18

*Gardner, 20% in Ethanol ^{a)} machine made ^{b)} hand made

Klasse III – weißgebleicht, entwachst, als wässrig-alkalisch und ethanolische Lösung erhältlich
CAS-Nr. 9000-59-3, EINECS: 232-549-9
E 904, Lebensmittelzusatzstoff gemäß europäischer Verordnung 1333/2008,
Reinheitsanforderungen entsprechen der europäischen Spezifikationsverordnung 231/2012,

	Type 7730
Farbzahl*	≤ 8
Wachsgehalt [%]	≤ 0,2
Alkohol unlöslich Anteile [%]	≤ 0,2
Schmelzpunkt [°C]	90 – 105
Säurezahl [mg KOH/g]	60 – 89
Blei [mg/kg]	≤ 2
Verseifungszahl	220 – 280
Trocknungsverlust [%]	≤ 6
Kolophonium / Rosin	nicht enthalten

*Gardner, 20% in Ethanol



Lieferform:

Flakes, Pulver und Lösung

Anwendung und Eigenschaften:

Schellack in Form von Flakes besitzt gute mechanische, thermische und elektrische Eigenschaften. Aus alkoholischen Lösungen entstehen weiche, flexible und haltbare Filme mit ausgezeichneter Haftung. Schellack ist löslich in niederen Alkoholen, niederen Karbonsäuren, Glykolether und Di-Acetonalkohol, sowie in wässrig-alkalischen Lösungen, und unlöslich in mehrwertigen Alkoholen und Kohlenwasserstoffen. Schellack ist verträglich mit einer Reihe polarer Natur- und Kunstharze sowie mit Nitrocellulose. Lösungen in Alkohol werden für Möbelpolituren, Klebstoffe, Druckfarben, Tuschen, Fußbodenpflegemittel und Elektroisolierlacke verwendet. Die wässrigen Lösungen sind für Holz-, Papier- und Lederlacke, sowie für Tuschen und Hutsteifen geeignet. In kompakter Form wird Schellack für Schleifscheiben, Isolatoren und Siegelacke verwendet. Weitere Einsatzgebiete liegen im Bereich der Pharmazie und Lebensmittelindustrie.

Verpackung:

Papiersack 25kg, Fass 180kg

Empfohlene Lagerbedingungen:

Schellack sollte im Originalgebinde an einem trockenen, kühlen, gut belüfteten Ort, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort gelagert werden. Die Temperaturen am Lagerort sollten 15°C nicht überschreiten.